

Wir suchen für unser Team ab sofort, in Vollzeit, zunächst befristet bis 30.06.2028, eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (m/w/d) zum Thema Gestaltung von Teleoperation und technischer Aufsicht automatisierter Fahrzeugflotten

Wir suchen für unser Team ab sofort, in Vollzeit, zunächst befristet bis 30.06.2028, eine/n Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (m/w/d) im Bereich Teleoperation, Arbeitsorganisation und Simulatorentwicklung für automatisierte Fahrzeugflotten im öffentlichen Verkehr.

Über uns

Der Lehrstuhl für Ergonomie unter der Leitung von Prof. Dr. Klaus Bengler forscht und lehrt mit ca. 25 Mitarbeiter/innen im Department of Mechanical Engineering an der School of Engineering and Design (SoED) der Technischen Universität München (TUM) in Garching zur Gestaltung und Bewertung von Mensch-Maschine-Interaktionen sowie zur Auslegung komplexer soziotechnischer Systeme. Die Forschungsgruppe Automatisiertes Fahren beschäftigt sich mit Themen rund um die Interaktion zwischen Nutzer/in und automatisiertem Fahrzeug, der Ausgestaltung von Leitstellen- und Teleoperationskonzepten sowie mit nachhaltigen Mobilitäts- und Betriebskonzepten im öffentlichen Verkehr. Ein besonderer Fokus liegt auf der technischen Aufsicht automatisierter Fahrzeugflotten und der Gestaltung zukünftiger Arbeitsorganisation.

Anforderung

Sie arbeiten gerne eigenverantwortlich, wollen neue Ideen vorantreiben und sind bereit, sich neue Fähigkeiten zum Erreichen Ihrer Ziele anzueignen. Im Rahmen von Studienarbeiten und Lehrveranstaltungen leiten Sie Studierende an und schaffen eine freundliche Lernumgebung. Außerdem sollten Sie Folgendes mitbringen:

- Erfolgreich abgeschlossenes Masterstudium mit technischem oder kognitionspsychologischem Hintergrund, wie z.B. Maschinenbau, Fahrzeugtechnik, Verkehrsplanung, oder Human Factors Engineering, Psychologie - Gesamtnote besser als 2,5
- Sehr gute Programmierkenntnisse (z. B. Python, JavaScript/Angular/Electron, C++ oder vergleichbar)
- Erfahrung in der Entwicklung von Simulationsumgebungen oder experimentellen Softwareplattformen
- Idealerweise Kenntnisse in Fahrsimulationssoftware (z. B. SILAB)
- Erfahrung in der Konzeption, Durchführung und Auswertung empirischer Studien
- Teamfähigkeit, strukturiertes Arbeiten und sehr gute Kommunikationsfähigkeit
- Motivation zum wissenschaftlichen Arbeiten und Publizieren
- Verhandlungssicheres Deutsch und Englisch

Aufgaben

Innerhalb Ihrer Tätigkeit am Lehrstuhl für Ergonomie werden Sie in der Forschungsgruppe Automatisiertes Fahren folgende Aufgaben übernehmen:

- Mitarbeit in Forschungsprojekten im Bereich der Gestaltung von Teleoperation und technischer Aufsicht automatisierter Fahrzeugflotten:
 - Weiterentwicklung und technische Betreuung eines Teleassistenten- und Leitstellensimulators
 - Konzeption, Implementierung und Durchführung von Simulatorstudien

- Analyse von Leistungs-, Zuverlässigkeits- und Organisationsaspekten
- Mitwirkung bei den Lehraufgaben des Lehrstuhls für Ergonomie
- Mitarbeit bei der Beantragung von öffentlich geförderten Projektdrittmitteln
- Publizieren in einschlägigen wissenschaftlichen Journalen und auf Konferenzen
- Möglichkeit zur Promotion

Wir bieten

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit im Umfeld einer renommierten Universität. Sie arbeiten bei uns in einem kompetenten und familiären Team mit einer offenen Fehlerkultur und Vorgesetzten mit Interesse an Austausch und Partizipation. Wir stellen eine Arbeitsatmosphäre, in der persönliche sowie fachliche Weiterentwicklung gewünscht und gefördert wird. Der Lehrstuhl unterhält ein großes Netzwerk in Forschung und Industrie, von dem Sie während und nach der Zeit am Lehrstuhl profitieren. Sie arbeiten bei uns selbstbestimmt mit flexiblen Arbeitszeiten und der Möglichkeit zum Homeoffice. Dazu statten wir Sie mit Laptop und Diensthandy aus. Bei entsprechender Leistung in Forschung und Publikation besteht die Möglichkeit zu internationalen Forschungsaufenthalten und Konferenzreisen. Profitieren Sie von einem umfassenden Qualifizierungsprogramm zu fachlichen und überfachlichen Kompetenzen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zur Promotion.

Die Vergütung erfolgt gemäß dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Die Stelle in Vollzeit (40 Stunden pro Woche) ist vorerst bis 30.06.2028 befristet und kann baldmöglichst besetzt werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt eingestellt. Die Technische Universität München strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von Frauen werden daher ausdrücklich begrüßt. Bitte beachten Sie, dass wir die Kosten, die bei einem etwaigen Vorstellungsgespräch für Sie anfallen sollten, nicht übernehmen können.

Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte bis zum **22.04.2026** – per E-Mail (Betreff: Bewerbung Automatisiertes Fahren) – an folgende Adresse senden:

Technische Universität München

Lehrstuhl für Ergonomie
Dr.-Ing. Verena Knott
Boltzmannstraße 15
85747 Garching b. München

bewerbungen.lfe@ed.tum.de
www.ergonomie.tum.de
www.tum.de

Hinweis zum Datenschutz:

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Technischen Universität München (TUM) übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung. Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der TUM zur Kenntnis genommen haben.